

Presseinformation zur 18. Ausschreibung des Deutschen Journalistenpreises #djp

Die Sieger beim 18. Deutschen Journalistenpreis 2024

Frankfurt/Main, 26. September 2024 - Acht Texte zu Themen aus der Wirtschafts- und Finanzwelt wurden mit dem 18. Deutschen Journalistenpreis ausgezeichnet.

Auf www.archiv.djp.de/preisverleihung_gewinner2024.html sind sie im Volltext und als PDF einsehbar. Mit der Kraft des Wortes berichten die prämierten Autorinnen und Autoren über philippinische Fischer im Südchinesischen Meer, über Hausmüll und das Darknet, über fehlendes medizinisches Material und einen untergetauchten ehemaligen DAX-Vorstand, über die Tesla-Fabrik in Grünheide, den Kampf sizilianischer Bauern gegen die Folgen des Klimawandels und über eine Transfrau im Top-Management.

Die Preisverleihung wurde live aus dem Fernsehstudio übertragen. Die Sieger waren virtuell zugeschaltet und gaben im Gespräch mit Vertretern der Jury und Kurator Volker Northoff Einblicke in die Entstehung und Wirkung ihrer Beiträge. CEOs der Partner des Deutschen Journalistenpreises brachten mit persönlichen Worten ihre Wertschätzung für seriösen, unabhängigen Journalismus zum Ausdruck.

Insgesamt lagen den mehr als 100 Jurymitgliedern 503 Beiträge aus 98 Medien von 453 Journalistinnen und Journalisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vor. Das ausgelobte Preisgeld betrug insgesamt 40.000 Euro.

Partner des Deutschen Journalistenpreises und seines Clubs sind BMW, Commerzbank, EnBW, Fraport, Huawei, HypoVereinsbank, Randstad, RWE, Siemens und Signal Iduna.

Hinweis für Redaktionen:

Eine TV-taugliche Dokumentation der Preisverleihung stellen wir auf Anfrage kostenfrei zur Verfügung.



Kontakt: Volker Northoff, Deutscher Journalistenpreis Telefon: +49 69 408980-00 E-Mail: info@djp.de